



## **Team K**

Landtagsfraktion | Gruppo consiliare  
Silvius-Magnago-Platz 6 | 39100 Bozen  
Piazza Silvius Magnago, 6 | 39100 Bolzano

An den Präsidenten  
des Südtiroler Landtages  
Dr. Josef Nogglner

**IM HAUSE**

### **Anfrage zur aktuellen Fragestunde SARS-CoV-2-Impfrate in Südtirol**

Laut Medienberichten sind seit dem Impfstart am 27. Dezember 2020 in Südtirol erst 34% der durch die Regierung zugeteilten Impfdosen verimpft worden. Das Trentino steht wesentlich besser; es hat bereits eine Verimpfungsrate von 90%. Bei dem Südtirol bisher zugewiesenem Kontingent von über 6000 Impfdosen bedeutet dies, dass über 4000 Dosen unverimpft in einem Kühllager herumliegen. Dadurch reiht sich die Autonome Provinz Bozen-Südtirol an die drittletzte Stelle in der Durchimpfungsrate in Italien ein.

**Dies vorausgeschickt, wird der Landesrat um die Beantwortung folgender Fragen  
ersucht:**

1. Welche Gründe bedingen diese tiefe Durchimpfungsrate? Wie viele Impfzentren bzw. Impfstraßen gibt es in Südtirol? Welche Personengruppen wurden bisher geimpft? Ersuchen um Auflistung der Anzahl der geimpften Personengruppen?
2. Welche unmittelbare Impfstrategie leitet die Landesregierung aus der niedrigen Durchimpfungsrate ab? Ersuche um Auflistung der Impfstrategie für die nächsten Monate, um die vorgegebene Impfrate des Staates zu erreichen?
3. Stimmt die mediale Mitteilung, dass die Zuteilung des Impfstoffes durch die Zentralregierung sich an die durchgeführte Impfrate orientieren wird?

Bozen, 7. Jänner 2021

Der Landtagsabgeordnete

**Franz Ploner**